Briefkasten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **13 (1906)**

Heft 23

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

selbe eher neben der geleimten Fläche reisst als an derselben. Einen der bewährtesten Kitte stellt nun die Firma Friedr. Dürr Söhne, Stuttgart, her, deren Präparat vollständig zuverlässig ist. Das Kitten der Riemen dürfte mithin auf alle Fälle gegen alle anderen Methoden, Riemen zu verbinden, vorzuziehen sein, zumal auch der Kitt Oele, Schmieren und Säuren standhält und von diesen nicht angegriffen wird.

Patenterteilungen.

Kl. 20, Nr. 35728. 6. Nov. 1905. — Mechanischer Webstuhl mit Einrichtung zum automatischen Schussersatz bei Fadenbruch und abgelaufener Schussspule. — Wilhelm Honold, Provinostrasse 8, Augsburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 20, Nr. 35729. 23. Januar 1906. — Broschierschützenantrieb. — Gebhard Dür, Oberwebermeister, Grulich (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: H. Hügli, Bern.

Cl. 20, No. 35819. 30 novembre 1905. — Mécanisme d'arrêt pour métiers à tisser. — Thomas Perks, 38, Hainworth Lane, Keighley (Grand-Bretagne). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève.

Kl. 20, Nr. 35820. 19. Dezember 1905. — Webschützen mit herausnehmbarer Spindel. — Alfred Erni, Webereiobermeister, Bühl b. Gebweiler (Elsass, Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a. A.

Kl. 20, Nr. 35821. 5. Februar 1906. — Gewebebahn mit aufgedruckter Masseinteilung. — Peter Sperling, Bahnhofstrasse 14, Neunkirchen (Bez. Trier, Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich

Kl. 20, Nr. 35912. 10. Februar 1906. — Doppelhubschaftmaschine. — Schelling und Stäubli, Horgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 20, Nr. 35913. 7 mars 1906. — Garde-navette pour métiers à tisser. — Fritz Nitschelm, directeur, Vecoux (Vosges, France). Mandataire: A. Ritter Bâle.

Kl. 20, Nr. 35914. 19. Mai 1906. Webschützen mit Fadenschutzführung. — Hugo Hüni, Obermeister der Seidenstoffweberei, Gesellschaftstrasse 39; und Eduard Schellenberg, Direktor der Seidenstoffweberei, Falkenhöheweg 17, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 20, Nr. 35915. 23. Mai 1906. Webschützen mit Dämmvorrichtung. — Hugo Hüni, Obermeister der Seidenstoffweberei, Gesellschaftstrasse 39; und Eduard Schellenberg, Direktor der Seidenstoffweberei, Falkenhöheweg 17, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Briefkasten.

A. S., Westhoboken. Jene ältern Nummern sind längst vergriffen. Wenn möglich, soll Ihnen durch Umfrage Ersatz verschafft werden.

F. B. Baume-les-Dames. Näherer Aufschluss ist zur Zeit nicht möglich. Sollten diese Ausführungen aber wirklich praktische Grundlage haben, so wird man bald näheres darüber vernehmen.

A. J., Rio Janeiro. Es giebt zur Zeit kein wirklich praktisches Buch über dieses Gebiet. Man wird sich in der Sache weiter bemühen.

Fr. W., Saillans. Sie würden das Verlangte am besten und billigsten in Lyon selbst beziehen. Wenden sie sich an R. Honold, rue de l'arbre sec 4, daselbst, der Ihnen eine richtige Bezugsquelle nennen wird.

Redaktionskomité:
Fr. Kaeser, Zürich IV **Dr. Th. Niggli,** Zürich II.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Central-Bureau für
Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. Telephon 3235.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Vermittlung von Stellen jeder Art für technisches Personal aus der Seidenbranche: Webereidirektoren, Disponenten, Webermeister, Ferggstuben-Angestellte, Anrüster, Dessinateure etc.

Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler können sich beim Zentralbureau für Stellenvermittlung in Zürich gratis einschreiben, indem die Einschreibegebühr von Fr. 2.— aus der Vereinskasse bezahlt wird. Anmeldeformulare werden gratis abgegeben. Der Anmeldung ist jeweilen die letzte Vereins-Beitragquittung beizufügen. Für ausgeschriebene Stellen werden Spezialofferten entgegengenommen, die direkt an den Schweizer. Kaufm. Verein, Stellenvermittlung. Sihlstrasse 20 einzusenden sind.

Offene Stellen.

F 961 Seidenstoffweberei. Tüchtiger Fakturist, deutsch und ordentlich englisch.

F 964 D. Schw. — Seide. Tüchtiger seriöser Angestellter. Stenograph und Maschinenschreiber.

F 1000 Japan. — Tüchtiger Mann für deutsche, französische und englische Korrespondenz. Bewerber muss absolut Kenntnisse der japanischen Pongées und Habutais besitzen. 3 Jahre Kontrakt. 1. Jahr ca. 6800 Fr., 2. Jahr ca. 7400 Fr., 3. Jahr ca. 8100 Fr. nebst freier Wohnung und Hausarzt. Reflektant soll ungefähr 25-26 Jahre alt sein.

Inserate in den „Mitteilungen über Textil-Industrie" haben infolge der weiten Verbreitung im In- u. Auslande den **grössten Erfolg.**

Zu kaufen gesucht
ein guterhaltener 551
mechanischer Handwebstuhl
System Pestalozzi.
Gefl. Offerten mit Preisangabe an
OBERHOLZER & BUSCH in ZÜRICH

Seidenweberei

Strebsamer junger Mann mit Webschulbildung, als **Webermeister und Stoffkontrolleur** in ungekündeter Stellung tätig, mit Jäggli-, Honnegger- und Benninger-Wechsel, sowie Jacquardweberei vertraut und in Reparaturen erfahren, **sucht baldigst Stelle** zu ändern, am liebsten ins Ausland. Erste Zeugnisse und Empfehlungen. — Offerten unter H E 550 befördert die Expedition dieses Blattes.